

VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Entstehung:

Vor 200 Jahren:	Ursprung in der chemischen Industrie
1997	Gesetzliche Grundlage für die schwedische Verkehrspolitik
seitdem	Internationaler Begriff in der Verkehrssicherheit
seit 16.10. 2007	Basis für die Arbeit des DVR: Strategie Vision Zero

VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Ziel:

Vermeidung von Getöteten und Schwerverletzten



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Vier zentrale Grundannahmen:

1. Menschen machen **Fehler**.
2. Die **physische Belastbarkeit** des Menschen ist begrenzt.



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Vier zentrale Grundannahmen:

3. Das **Leben** ist **nicht verhandelbar**.
4. Die Menschen haben ein **Recht** auf ein **sicheres Verkehrssystem** und eine **sichere Arbeitswelt**.



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Schlussfolgerung:

Berücksichtigung dieser vier Grundannahmen bei der Gestaltung des Verkehrssystems;
Anpassung an den Menschen

Diese Landstraße entspricht nicht Vision Zero



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Gestaltung des Verkehrssystems nach Vision Zero (Beispiele):

- Fehlerverzeihende Straße, Kreisverkehre, Trennung von Verkehrsarten etc.
- Fahrerassistenzsysteme, Car-to-x-Kommunikation etc.
- Alkoholverbot am Steuer, Anpassung der erlaubten Höchstgeschwindigkeiten etc.



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Forderung:

Gemeinsame **Verantwortung jedes Systemgestalters**
für ein sicheres Verkehrssystem
(Politiker, Fahrzeughersteller, Behörden etc.)



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Die Pflicht zur Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen **jedes einzelnen Verkehrsteilnehmers** bleibt davon unberührt.



VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Konsequenzen für die Verkehrssicherheitsarbeit:

1. Alle Potentiale nutzen; besonderes Gewicht auf Straßenverkehrs- und Fahrzeugtechnik

VISION ZERO.

Keiner kommt um. Alle kommen an.

Konsequenzen für die Verkehrssicherheitsarbeit:

2. Gefährdungsorientierter Ansatz:

3 Killer

- Alkohol am Steuer
- Fehlendes Angurten
- Geschwindigkeit

